

OILTECH
QPM3
LOW PRESSURE
PUMPS

NIEDERDRUCKPUMPE

Zur Förderung von Öl in Hydraulik- und Schmieranlagen



NIEDERDRUCKPUMPE

Eigenschaften

Die Oiltech Gerotor-Niederdruckpumpe der QPM-Serie ist seit vielen Jahren ein "Bestseller" im Hydraulikmarkt. Hohe Leistung, leicht und kompakt, geräuscharm mit niedrigem Energieverbrauch sind starke Argumente für die Installation einer QPM3 zur Ölumwälzung in Ihrem System. Die Pumpe QPM3 hat eine elastische Wellenkupplung, die für hohe Betriebssicherheit bürgt. Die Pumpe ist für Elektromotoren nach IEC 34-1/72-1, B3/B14, angepasst, somit ist die Auswahl des passenden Elektromotors in den Nenngrößen 80, 90, 100 und 112 möglich.

Aufbau und Vorteile

- Geringe Volumenstropmpulsion und niedriger Geräuschpegel dank der besonderen Konstruktion mit Druckentlastungsnute.
- Hervorragende Ansaugeigenschaften durch die doppelkanalige Zuführung zum Gerotor.
- Lange Lebensdauer wegen Zweifachlagerung der Gerotorwelle.
- Geringe Druckpulsationen dank der besonderen Druckkammergeometrie.
- Leichte und kompakte Bauweise mit wenigen Teilen bedeutet geringer Wartungsbedarf.

Viele Anwendungsbereiche

Die QPM3 ist für viele Anwendungsbereiche und Betriebsbedingungen geeignet.

- Umwälzung von Öl in Kühl- und Filtrationskreisläufen.
- Umwälzung von Öl in der Industriehydraulik.
- Befüllen und Entleeren von Tanks.
- Förderung in stationären oder mobilen Ölversorgungsanlagen.

QPM3 ist kompatibel mit:

Mineralölen • Synthetischen Ölen • Pflanzlichen Ölen

Wenden Sie sich bitte an Ihrem Olaer-Partner, wenn andere Öle oder Emulsionen zum Einsatz kommen.



Angepasst

QPM3 ist auf unser DUO2 Ölfilteraggregat, WEGO2 Kühl- und Filtersystem, sowie auf das Oiltech LOC Kühlsystem abgestimmt.

– für hohe Leistungsfähigkeit



Neues Design

Ermöglicht die freie Wahl des Elektromotorfabrikats.

Bypassventil

Internes oder externes Bypassventil mit Öffnungsdruck 5 oder 10 bar.

Kosteneffizient

Einfache und robuste Konstruktion = kosteneffizient.

**Ihr Olaer-Partner
berät Sie gerne bei
Fragen bzgl.:**

- Sondermodelle
- Auslegung
- Extremen Betriebsbedingungen